Informationen für Mitgutachterinnen und Mitgutachter

Liebe Mitgutachterin, lieber Mitgutachter,

zunächst möchte ich mich recht herzlich für Ihre Bereitschaft bedanken, unsere Studierende / unseren Studierenden auf der letzten Etappe ihres/seines Studiums zu begleiten. Nachfolgend erhalten Sie erste Informationen über den formalen Ablauf.
Nach Abgabe der Arbeit müssen Sie und ich jeweils ein Gutachten erstellen. Hierbei gibt es kaum formale Aspekte zu beachten. In der Regel besitzen die GA einen Umfang von 1-2 Seiten und beinhalten eine kurze Darstellung des Inhalts sowie Vorzüge und Schwächen der Arbeit. Das GA muss mit einer Note abschließen. Für bestandene Arbeiten steht nachfolgendes Notenspektrum zur Verfügung.

sehr gut		gut			befriedigend			ausreichend	
1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0

Eine nicht bestandene Arbeit wird mit 5,0 bewertet.

Aus Ihrer und meiner Note wird das arithmetische Mittel gebildet, welches dann als Note in das Zeugnis eingeht.

Schließen beide GA mit der Note 4,0 oder besser, so erfolgt als letzter Prüfungsteil im Studium das Kolloquium. Hier stellt die Kandidatin / der Kandidat die wesentlichen Aspekte der Arbeit in einem 20-25-minütigen Vortrag vor. Daran schließt sich eine ebenso lange Diskussion an, sodass das gesamte Kolloquium ca. 45 Minuten dauert. Sie und ich geben anschließend wieder jeder eine Note aus dem o. a. Notenspektrum. Das arithmetische Mittel der beiden Noten geht dann als Kolloquiumsnote in das Zeugnis ein.

Das Kolloquium findet in Steinfurt oder als Videokonferenz statt. Leider übernimmt die FH keine Reisekosten der externen Gutachterin bzw. des externen Gutachters.

Zum Abschluss möchte ich Sie bitten, mir Ihre Kontaktdaten per email mitzuteilen. Ich werde Sie dann zur Klärung weiterer Fragen kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen und bestem Dank

gez. Prof. Dr. Klaus Peikenkamp

Labor Biomechanik der FH Münster
Bürgerkamp 3
D-48565 Steinfurt
++49 (0)2551 962 527
++49 (0)2551 962 513
www.fh-muenster.de/biomechanik
peikenkamp@fh-muenster.de